

Grossraum-Lackieranlage im SBB-Werk Olten

Die SBB als grösstes Transportunternehmen der Schweiz hat in den vergangenen Jahren ihre Produktivität massiv gesteigert, erreicht wurde dies vor allem durch den Einsatz modernster Technologien. Umgesetzt wird diese Strategie auch in der Sparte Infrastruktur/Unterhalt zum Beispiel durch den Neubau einer Grossraum-Lackieranlage im SBB-Werk Olten.

Für die Herstellerin, die Firma NEW Wälti AG mit Sitz in Winterthur, war dieses nicht alltägliche Projekt eine spannende Herausforderung. Es galt, eine Lackieranlage zu projektieren, zu produzieren und schlussendlich zu montieren, die alleine schon durch ihre Masse beeindruckt: Bei einer Länge von 33 m, einer Breite von 7 m und einer Höhe

von 7 m stellt sie eine der grössten Lackierkabinen der Schweiz dar. Vorgabe der SBB war zudem, eine möglichst platzsparende, flexible und umweltschonende Anlage zu entwickeln, die ein optimales und effizientes Lackieren der Waggons erlaubt.

Gelöst wurden diese Herausforderungen durch einen Mix aus dem Einsatz bewährter Konzepte, deren Weiterentwicklung sowie der Umsetzung völlig neuer Ideen.

Die kombinierte Lackier- und Trocknungsanlage ist eine vom Hallentrakt unabhängige, selbsttragende, doppelwandig isolierte Stahlkonstruktion. Konzipiert ist die Anlage zur energie- und raumoptimierten Nutzung innerhalb von zwei Sektoren im Verhältnis $\frac{1}{3}$ zu $\frac{2}{3}$, die Abtrennung erfolgt mittels eines automatischen Rollltores: Während im grösseren Teil Waggons bearbeitet werden, können gleichzeitig im kleineren Teil der Anlage entsprechend kleinere Werkstücke vorbereitet, lackiert oder getrocknet werden. Unterstützt werden die Schleifarbeiten durch die integrierte, zentrale Schleifstaubabsaugungsanlage. Diese erlaubt, an 12 verschiedenen Punkten innerhalb der gesamten Anlage den anfallenden Schleifstaub automatisch abzusaugen.

Um den Platzbedarf beim Neubau zu minimieren, wurde die gesamte Versorgungstechnik in Form von drei identischen Kompakt-Monoblocks im Untergeschoss direkt unter der Lackierkabine angebracht. Die Wälti KOMPAKT-Monoblocks beinhalten sämtliche Lüftungsaggregate und Heizelemente. Die

Beheizung erfolgt mittels Warmwasserluftheritzer, die von der Fernzentrale gespeist wird. Umweltschonend ist das integrierte Energiesparsystem mit zusätzlicher Wärmerückgewinnung, es hilft, Ressourcen optimal zu nutzen und die Kosten für Heizenergie um ca. 75% zu senken. Zudem ist dieses hochmoderne Lackiersystem mit einer zentralen Lackförderungsanlage und einer SPS-Steuerung versehen.

Noch mehr Flexibilität, ein optimales Lackiererergebnis sowie effiziente Arbeitsabläufe werden durch zwei integrierte Arbeitsbühnen erreicht. Eine technologische Neuheit sind die höhenverstellbaren Gitterrostböden, diese lassen sich auf eine Gesamtlänge von 30 m ca. 2,5 m stufenlos absenken. Sie ermöglichen den Lackierern, leicht an jede Stelle des Lackierobjektes zu gelangen, selbstverständlich auch darunter.

Mit der erfolgreichen Realisierung dieser Anlage hat die Firma NEW Wälti AG aus Winterthur bewiesen, dass man das ausgereifte Projekt Wälti KOMPAKT, das sich schon über 40 Jahre auf dem Markt befindet, immer wieder mit innovativen Lösungen kombinieren kann. Dieses Projekt stellt somit eine gelungene Verbindung zwischen dem Einsatz bewährter Technik mit Integration von hochmodernen Technologien dar.



New Wälti AG

Schützenstrasse 20
CH-8400 Winterthur
Telefon 052 214 31 61
Telefax 052 214 31 62
e-mail newag@bluewin.ch
www.waeltikompakt.ch

Hersteller von kompletten Lackieranlagen für Industrie, Carrosserie und Baugewerbe

SCHWEIZER PRODUKT



Lackieranlagen für den Fahrzeugbau

Farbspritz- und Trocknungsanlagen
Fours et cabines de peinture au pistolet

